VERBRAUCHER Wählen ZUKUNFT

verbraucherzentrale

Rheinland-Pfalz



DIGITALE TEILHABE FÜR ALLE VERBRAUCHER*INNEN ERMÖGLICHEN

Schnelles Internet für alle rheinland-pfälzischen Haushalte ist Grundvoraussetzung für die digitale Teilhabe. Darüber hinaus brauchen Verbraucher*innen aller Altersstufen gute Angebote zur Förderung der Medienkompetenz.

Vor welchem Problem stehen die Verbraucher*innen?

Die Digitalisierung aller Lebensbereiche schreitet seit Jahren voran. Grundvoraussetzung für die digitale Teilhabe ist schnelles Internet. Dieses wiederum setzt einen Ausbau der entsprechenden Infrastruktur voraus. In einem stichprobenartigen Marktcheck der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz von Anfang 2020 erreichten nur 20 Prozent der 185 teilnehmenden Haushalte die vertraglich vereinbarte Internetgeschwindigkeit. Bei rund 47 Prozent stand weniger als die Hälfte der gebuchten Leistung zur Verfügung.

Doch gerade in Zeiten der Corona-Pandemie sind Millionen Menschen im Homeoffice oder beim Homeschooling auf eine stabile und leistungsfähige Internetverbindung angewiesen. Eine Grundversorgung mit Breitband bzw. Glasfaser ist heutzutage genauso essenziell wie der Wasser- oder Stromanschluss – sie ist Teil der öffentlichen Daseinsvorsorge.

Das fordert die Verbraucherzentrale:

- ••• Ein flächendeckender Breitbandausbau in Rheinland-Pfalz muss zügig erfolgen.
- Bessere Gewährleistungsregelungen bei mangelhaft gelieferter Internetgeschwindigkeit sind notwendig.
- ••• Der Zugang zum stationären und mobilen Internet muss auch für Empfänger von Arbeitslosengeld II Teil der Regelleistung werden.
- ••• Ein breites Spektrum an Informations- und Bildungsangeboten, um Verbraucher*innen in ihrer Medienkompetenz zu stärken, muss sichergestellt sein.

